

# SPD-Fraktion

im Ortsbeirat Gießen-Allendorf

---

## Vorlage an den Ortsbeirat Gießen-Allendorf

Vorlagennummer: **OBR/2734/2015**  
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich  
Datum: 29.04.2015

Amt: Geschäftsstelle Ortsbeiräte  
Aktenzeichen/Telefon:  
Verfasser/-in: Hans Wagner, Fraktionsvorsitzender

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Ortsbeirat Allendorf	12.05.2015	Entscheidung

### Betreff:

**Herstellung eines befestigten Gehweges auf der südlichen Seite der Allendorfer Straße zwischen Kreisverkehrsplatz und Heerweg  
- Antrag der SPD-Fraktion vom 28.04.2015 -**

### Antrag:

Der Magistrat wird gebeten, nach Fertigstellung des Kreisverkehrsplatzes in der Allendorfer Straße eine befestigte Gehwegverbindung zwischen Kreisverkehrsplatz und dem Heerweg auf der südlichen Seite der Allendorfer Straße herzustellen.

### Begründung:

Auf der südlichen Seite der Allendorfer Straße war ursprünglich ein Gehweg vorgesehen, der allerdings niemals befestigt wurde. In der Vergangenheit hatte dieser Grasweg auch überhaupt keine besondere Bedeutung gehabt, weil sich auf der nördlichen Seite ein befestigter Rad und Gehweg in Richtung Kleinlinden befindet und die südliche Seite bedeutungslos war. Weil aber vor einiger Zeit im Heerweg ein Nahversorgungszentrum entstanden ist und weil in Kürze in der Allendorfer Straße zwischen Allendorf/Lahn und Kleinlinden ein Kreisverkehrsplatz und Bushaltestellen in beide Richtungen entstehen werden, würde nur noch eine circa 200 m lange Gehweg-Verbindung in Richtung Heerweg fehlen, um von Allendorf aus trockenen Fußes das Nahversorgungszentrum zu erreichen. Würde diese Gehwegsverbindung nicht hergestellt werden, dann müssen die Allendorfer künftig auf der Höhe des Kreisels die Fahrbahn auf die nördliche Seite der Allendorfer Straße wechseln, um bei der Einmündung des Heerweges wieder auf die südliche Seite zu wechseln, um das Nahversorgungszentrum zu erreichen. Man muss also zweimal die recht stark befahrene und breite Allendorfer Straße überqueren. Dieses zweimalige Überqueren der Allendorfer Straße kann man durch die Herstellung eines Gehweges auf der südlichen Seite der Allendorfer Straße vermeiden.

gez.

Hans Wagner  
Fraktionsvorsitzender